

# Die TimyUSB Stempeluhr



## Benutzerhandbuch

Réf 01084D-90002

Ausgabe 06/2017

# INHALTSVERZEICHNIS

Achtung .....	1
Allgemein .....	1
Stromversorgung .....	1
Installation .....	2
Das Stempeln.....	2
Die TimyUSB Tags .....	4
Buchungen an der Stempeluhr auslesen .....	4
Sommer/Winterzeit Umstellung .....	5
Uhr einstellen .....	6
Batterien wechseln .....	6
Netzbetrieb .....	8
Installation oder Austausch des Netzteils.....	8
Der USB-Stick.....	9
Neuen USB-Stick initialisieren .....	10
Zusätzliche Einstellungen mit .ini Datei .....	13
Anzeige der Einstellungen der Stempeluhr .....	14
TIMYUSB Spezifikationen.....	14

## **Achtung**

**BEI LIEFERUNG EINES “PACKS” NICHT DEN USB-STICK IN DIE STEMPELUHR STECKEN SOLANGE DIE EXCEL-ANWENDUNG NICHT AUF IHREM PC INSTALLIERT WURDE! DIE STEMPELUHR LÖSCHT DIE DATEIEN DER ANWENDUNG AUF DEM STICK!!**

**INSTALLIEREN SIE ZUERST DIE TIMY-SOFT EXCEL-ANWENDUNG!**

## **Allgemein**

Folgende Terminologie wird in diesem Handbuch eingesetzt:

**“Stempeluhr”** ist das Gerät an dem die Mitarbeiter stempeln.

**“Die Anwendung”** ist die Timy-Soft Excel-Anwendung auf Ihrem PC mit der Sie die Daten auswerten.

**“Tag”** oder **“Ausweis”** ist das Mittel mit dem die Mitarbeiter identifiziert werden. Die TimyUSB Stempeluhr benützt entweder Tags in Kartenausführung (wie Scheckkarten) oder in Schlüsselanhänger-Ausführung. Die Technologie wird allgemein als “RFID” (Radio Frequency IDentification) oder “Transpondertechnik” bezeichnet. Es ist eine kontaktlose Technik welche mit Radiowellen funktioniert.

**“Stempelung”** oder **“Buchung”** bezeichnet den Datensatz der von der Stempeluhr erzeugt wird wenn ein Mitarbeiter stempelt. Eine Timy Buchung enthält im Wesentlichen die Ausweisnummer, das Datum und die Uhrzeit.

## **Stromversorgung**

Die TimyUSB Stempeluhr funktioniert entweder mit gewöhnlichen 1,5V BATTERIEN (4 Alkalinbatterien im “AA” Format) oder mit einem optionalen Netzteil. Bei der Lieferung enthält die Stempeluhr immer Batterien (auch wenn Sie ein Netzteil bestellt haben), und sie ist völlig betriebsbereit ohne daß Sie irgendetwas einstellen müssen.

Das Netzteil ist OPTIONAL und wird nicht standardmäßig mitgeliefert. Wenn die Stempeluhr mit Netzteil bestellt wurde dann ist das Netzteil stempeluhrseitig bereits angeschlossen (es gibt keine externe Steckdose an der Stempeluhr für das Netzteil). Wird ein Netzteil im Nachhinein bestellt muss der Kunde dieses selbst anschließen (siehe weiter unten).

Auch mit Netzteil raten wir, immer Batterien in gutem Zustand in der Stempeluhr zu haben, damit die Mitarbeiter auch bei Netzausfall stempeln können. In dieser Konfiguration wird natürlich kaum Strom aus den Batterien gezogen und Sie erhalten niemals die Meldung daß die Batterien schwach sind. Es besteht also die Gefahr daß die Batterien über viele Jahre nicht ausgetauscht werden und auslaufen. Das könnte die Stempeluhr zerstören – sorgen Sie also dafür daß die Batterien systematisch alle 2 Jahre ausgetauscht werden!

Bei Batteriebetrieb muß der Mitarbeiter auf den Knopf “1” drücken um die Stempeluhr aufzuwecken. Es wird dann lediglich die Uhrzeit angezeigt um Strom zu sparen. Bei

Netzbetrieb bleibt die Stempeluhr immer eingeschaltet und es wird Uhrzeit UND Datum angezeigt. Bei Netzausfall schaltet die Stempeluhr automatisch auf Batteriebetrieb um

## Installation

Befestigen Sie die Stempeluhr an einer Wand mit den mitgelieferten Schrauben und Dübel, auf einer Höhe die eine gute Lesbarkeit der Anzeige ermöglicht. Installieren Sie die Stempeluhr NICHT in einer Ecke so daß das Batteriefach auf der linken Seite nicht zugänglich ist, und auch nicht gegenüber von einem Fenster um eine direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden (erhöhte Temperatur = reduzierte Lebensdauer und größere Ungenauigkeit der Uhr).

Die OLED Anzeige ist über einen großen Blickwinkel und unter allen Helligkeitsbedingungen bei Tag und bei Nacht sehr gut lesbar.

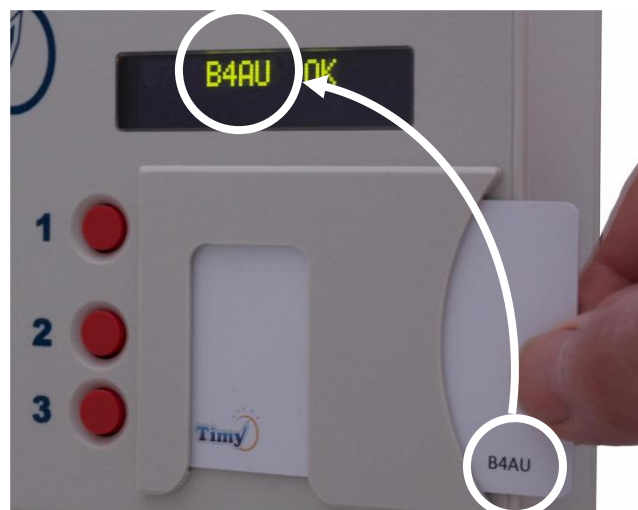
Die TimyUSB Stempeluhr ist NICHT GEEIGNET für Außenbetrieb. Der zulässige Temperaturbereich am Aufstellungsort beträgt +5°C bis +45°C und die Stempeluhr darf nicht einer Feuchtigkeit von mehr als 95%, oder Kondensbedingungen ausgesetzt werden.

## Das Stempeln

Bei Batteriebetrieb die Stempeluhr “aufwecken” indem man auf den Knopf “1” drückt. Die Stempeluhr zeigt dann für einige Sekunden die Uhrzeit an wie hier:



Wenn Sie Ausweise im Scheckkartenformat benützen, schieben Sie die Karte in die Führung von rechts:



Die Stempeluhr piepst und zeigt die Ausweisnummer an gefolgt von “OK”. Das ist die Bestätigung daß die Buchung korrekt registriert wurde. Karte wieder herausziehen.

Wenn Sie Schlüsselanhänger benutzen halten Sie diesen in die senkrechte Führung wie hier:



Die Stempeluhr piepst und zeigt die Ausweisnummer an gefolgt von "OK". Das ist die Bestätigung daß die Buchung korrekt registriert wurde. Schlüsselanhänger wieder entfernen.

Stempelt ein Mitarbeiter ein zweites Mal innerhalb einer Minute dann piepst die Stempeluhr ZWEIMAL und zeigt an "SCHON GESTEMPELT". Alle Stempelungen die innerhalb einer Minute der ersten Stempelung getätigt werden, werden NICHT registriert. Wenn also ein Mitarbeiter beim stempeln nicht aufgepasst hat, und sich nicht sicher ist ob die Stempelung registriert wurde kann er einfach nochmal stempeln ohne daß dieses eine Doppelstempelung verursacht.



Sollte die Stempeluhr beim stempeln nicht reagieren, Ausweis komplett entfernen und erneut stempeln.

## Die TimyUSB Tags

Die Tags für die TimyUSB Stempeluhr sind kontaktlose “RFID” oder “Transponder” Tags. Das heißt es gibt keinerlei Abnutzung und die aktiven Bauteile sind eingegossen welches für eine einmalige Widerstandsfähigkeit und Dauerhaftigkeit sorgt. Trotzdem darf man es nicht übertreiben. Wird eine Karte geknickt dann bricht die interne Antenne und die Karte wird unbrauchbar. Die Tags dürfen auch nicht extremen Temperaturen ausgesetzt werden (z.B. indem man einen Tag auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeuges in der Sonne liegen lässt).

Die Kodierung der Tags wurde speziell von BKS électronique entwickelt um möglichst kurze (4-stellige) Ausweisnummern zu ermöglichen. Das erleichtert die Erfassung der Mitarbeiter und vermeidet Tippfehler. Andere Systeme benützen die Seriennummern der Tags (billiger, erfordert aber das Erfassen von 14-stelligen Nummern) oder eine einfachere Kodierung die aber leicht mit kostenlosen Apps für Smartphones dupliziert werden können.

Die 4-stellige Kodierung mit Zahlen 0 bis 9 und Großbuchstaben A bis Z erlaubt 36 Zeichen pro Position und somit insgesamt

$$36 \times 36 \times 36 \times 36 = 1\,679\,616 \text{ einzigartige Ausweisnummern.}$$

ALLE gelieferten Ausweise sind einzigartig. Eine Nummer wird niemals wiederholt. Wenn ein Mitarbeiter seinen Ausweis verliert dann vergeben Sie einen neuen Ausweis und ändern in der Anwendung die Nummer ab.

Bei der Eingabe der Ausweisnummern in der Timy-Soft Anwendung achten Sie darauf, die Ziffer “0” vom Großbuchstaben “O” zu unterscheiden. Die Nummer 0A07 ist nicht die Gleiche als OA07!

## Buchungen an der Stempeluhr auslesen

ACHTUNG AUF DIE RICHTUNG DES USB-STICKS. “Timy” Logo nach Vorne (sichtbar)!



Sowohl bei Batterie- als auch Netzbetrieb: USB-Stick einstecken und Knopf “3” drücken (bei Batteriebetrieb wird die Stempeluhr automatisch eingeschaltet).

Während der Übertragung der Buchungen auf den USB-Stick zeigt die Stempeluhr “TRANSFER . . .” an. Am Ende wird die Anzahl der übertragenen Buchungen angezeigt. Danach schaltet die Stempeluhr ab (Batteriebetrieb) oder zeigt wieder das Datum und Uhrzeit an (Netzbetrieb).

Warten Sie bis der Übertragungsvorgang abgeschlossen ist ehe Sie den Stick herausziehen!

***ENTFERNEN SIE NIEMALS DEN STICK WÄHREND DER ÜBERTRAGUNG. SIE RISKIEREN DABEI ALLE BUCHUNGEN ZU VERLIEREN UND DEN STICK ZU BESCHÄDIGEN!***

Sie können mehrere Stempeluhren nacheinander auslesen ohne zwischendurch die Daten in Timy-Soft einzulesen. Die Speicherkapazität des Sticks spielt hier keinerlei Rolle – man könnte etwa 32 Millionen Buchungen pro Gigabyte speichern!

Die TimyUSB Stempeluhr kann bis zu 32.000 Buchungen im internen Speicher speichern ehe ein Auslesen unbedingt vorgenommen werden muss. Wenn der Speicher voll ist zeigt die Stempeluhr “SPEICHER VOLL” an und es kann nicht mehr gestempelt werden solange die Buchungen nicht ausgelesen werden.

In dieser Situation muss die Stempeluhr unbedingt mittels USB-Stick ausgelesen werden.

Wird versucht, die TimyUSB Stempeluhr mit einem nicht-initialisiertem Stick auszulesen erscheint die Meldung “STICK NICHT INITIALISIERT”. Wie man einen Stick korrekt initialisiert erfahren Sie im Kapitel “Der USB-Stick”. Alle von BKS électronique gelieferten USB-Sticks sind vom Werk aus korrekt initialisiert und können direkt eingesetzt werden.

### **Sommer/Winterzeit Umstellung**

Standardmäßig werden TimyUSB Stempeluhren für den europäischen deutsch-sprachigen Raum ausgeliefert mit der Umschaltung **aktiviert**. Der Benutzer hat also nichts vorzunehmen. Bei Versand in andere Länder wird, wenn der Kunde bei der Bestellung keine anderen Anweisungen angibt, die Umschaltung **ausgeschaltet**.

Ist die Umschaltung aktiv, schaltet die Stempeluhr automatisch um 02:00 Uhr am letzten Sonntag im März auf 03:00 um, und schaltet um 03:00 Uhr am letzten Sonntag im Oktober zurück auf 02:00 Uhr. Diese Funktion ist vollautomatisch und Sie haben nichts zu unternehmen.

Sollte die Werkseinstellung aus irgendeinem Grund nicht zu der Region in der sich die Stempeluhr befindet passen (z.B. weil Sie die Stempeluhr an ein Zweigwerk in Südamerika geschickt haben) dann können Sie die Einstellung selbst vornehmen. Siehe Kapitel **“Zusätzliche Einstellungen mit .ini Datei”**.

Um zu erfahren wie Ihre Stempeluhr eingestellt ist siehe Kapitel **“Einstellungen anzeigen”**.

## Uhr einstellen

Die interne Uhr der TimyUSB Stempeluhr hat eine Ganggenauigkeit von etwa 4 Sekunden pro Monat bei Umgebungstemperaturen zwischen +5°C und +40°C. Sie müssen also mindestens einmal im Jahr die Uhr überprüfen. Das einfachste ist für diesen Zweck ein Smartphone zu benutzen denn diese sind generell über das Mobilnetz synchronisiert und deshalb relativ genau. Es gibt auch etliche Websites wie [www.atomuhr.de](http://www.atomuhr.de) welche die aktuelle Uhrzeit Sekundengenau anzeigen.

Anweisungen:

- Stecken Sie einen korrekt-initialisierten USB-Stick in die Stempeluhr. Um ein Einstellen durch unbefugte auszuschließen kann die Uhr nur dann eingestellt werden wenn ein zugelassener Stick vorhanden ist.
- Bei Batteriebetrieb auf den Knopf "1" drücken um die Stempeluhr aufzuwecken
- Drücken Sie dann **gleichzeitig** für 2 Sekunden auf "2" et "3". Daraufhin stellt sich die Stempeluhr in den Einstellmodus mit dem Cursor auf das **Jahr**.
- Um die Minuten zu erreichen drücken Sie **vier Mal** auf "1" (die Stempeluhr schaltet bei jedem Druck eine Rubrik weiter – Achtung: wenn Sie 5 Mal drücken verlässt die Stempeluhr den Einstellmodus).
- Um die Minuten vorzuschalten drücken Sie auf "2"; um zurück zu schalten drücken Sie auf "3". Stellen Sie die Minuten ein auf die nächste volle Minute bezogen auf Ihr Smartphone und bereiten Sie sich vor, auf "1" zu drücken. In dem Moment an dem Ihr Smartphone auf die Minute umschaltet drücken Sie auf "1". Die Stempeluhr ist nun genau eingestellt.

Wenn Sie im Einstellmodus 60 Sekunden lang auf keinen Knopf drücken verlässt die Stempeluhr den Einstellmodus und die Uhrzeit bleibt auf den alten Wert stehen.

Wenn die Uhr eingestellt ist entfernen Sie den USB-Stick.

## Batterien wechseln

Es ist nicht nötig die Stempeluhr von der Wand abzunehmen um die Batterien auszutauschen!

Die 4 "AA" Alkalibatterien (auch "LR6" genannt) reichen für etwa 20.000 Stempelungen, wobei diese Zahl abhängig von der Qualität der Batterien ist. Wenn Sie Ihre Stempeluhr vom Stromnetz betreiben möchten dann bestellen Sie das Steckernetzteil Artikel Nr 9100-1085. Es ist **nicht möglich** die Stempeluhr mit **aufladbaren Akkus** zu betreiben!

Wenn Sie das Steckernetzteil benutzen und sicherstellen wollen daß die Mitarbeiter auch bei Stromausfall stempeln können dann müssen auch bei Netzbetrieb Batterien vorhanden sein. Die Stempeluhr schaltet dann bei Netzausfall automatisch auf Batteriebetrieb. In dieser Konfiguration müssen Sie daran denken, alle 2 Jahre die Batterien auszutauschen um ein Auslaufen, welches die Stempeluhr zerstören könnte, zu vermeiden.



Bei Batteriebetrieb zeigt die Stempeluhr "BATTERIE SCHWACH" an wenn die Batterien beinahe leer sind. Es kann weiterhin noch gestempelt werden aber Sie müssen schnellstens neue Batterien einsetzen.

Die Uhr der Stempeluhr läuft weiter auch wenn Sie die Batterien herausnehmen denn die Uhr wird durch eine weitere interne Batterie gesichert. Und selbstverständlich verlieren Sie keine Daten denn die Stempeluhr benützt einen Flash-Speicher wie USB-Sticks und SD-Karten. Sie können sich also ruhig Zeit für den Batteriewechsel nehmen.

Die 4 "AA" Batterien befinden sich in einer Schublade an der linken Seite der Stempeluhr. Diese Schublade wird von 2 Klipsen gehalten, aber diese Klipse sind sehr steif um zu vermeiden daß die Schublade beim Transport herausfällt und man kann sie kaum mit den Fingern entriegeln. Nehmen Sie also einen kleinen flachen Schraubenzieher und drücken Sie zuerst den einen und dann den anderen Klips und heben jede Kante der Schublade an wie in den Bildern unten.



***Auf keinen Fall die Schrauben des Batteriekastens entfernen!***

Ziehen Sie die Schublade heraus und entfernen Sie die verbrauchten Batterien. Nehmen Sie nur Markenbatterien (Varta, Everready . . .) und keine billigen Artikel bei denen das Risiko eines Auslaufens höher ist. ***Versichern Sie sich daß Sie 1,5V Alkalinbatterien einsetzen, und keine aufladbare Akkus welche nur 1,2V bringen!***

***Achten Sie beim Einsetzen der neuen Batterien auf die Richtung!*** Schieben Sie die Schublade wieder in den Kasten (Batterien Richtung Wand). Drücken Sie am Ende feste auf die Schublade damit die beiden Klipse einrasten (Sie hören jeweils den "Klick"). ***Wenn einer der Klipse nicht einrastet sitzt die Schublade schief und die Kontakte werden nicht korrekt hergestellt!***

## Netzbetrieb

Sie können Ihre TimyUSB Stempeluhr mit dem Stecker Netzteil (Artikel 9100-1085) an das Stromnetz schließen. Wenn Sie das Netzteil bei der Bestellung des Systems vergessen haben können Sie es nachbestellen, oder ein Smartphone Ladegerät aus dem Handel nehmen, aber es ist schwierig im Handel Ausführungen zu finden die ein langes Kabel beinhalten. Die Stempeluhr benötigt eine 5V / 1 A Versorgung mit Micro-USB Stecker Stempeluhr-seitig.

Wenn Sie das Netzteil mit der Stempeluhr bestellen wird dieses im Werk an die Stempeluhr angeschlossen.

Obwohl es nicht unbedingt nötig ist, raten wir Ihnen auch bei Netzbetrieb die Batterien in der Stempeluhr zu lassen – somit können die Mitarbeiter auch bei einem Stromausfall noch stempeln.

Bei Netzbetrieb bleibt die Stempeluhr ständig eingeschaltet und es ist nicht nötig diese mit dem Knopf “1” aufzuwecken. Bei Netzanschluss ist es sehr einfach festzustellen ob die Stempeluhr auch tatsächlich vom Netz versorgt wird, oder ob sie doch von den Batterien gespeist wird:

- Bei **Netzbetrieb** zeigt die Stempeluhr ständig das **Datum und die Uhrzeit** an
- Bei **Batteriebetrieb** ist die Stempeluhr ausgeschaltet und wenn Sie auf den Knopf “1” drücken wird **nur die Uhrzeit** angezeigt.

Wenn Sie ein Netzteil einsetzen und die Stempeluhr nicht das Datum und die Uhrzeit anzeigt, prüfen Sie zuerst ob auch wirklich Strom an der Steckdose ist (z.B. indem Sie eine Bürolampe in die Steckdose einstecken). Sollte das Stecker Netzteil defekt sein oder das Kabel beschädigt sein tauschen Sie es aus.

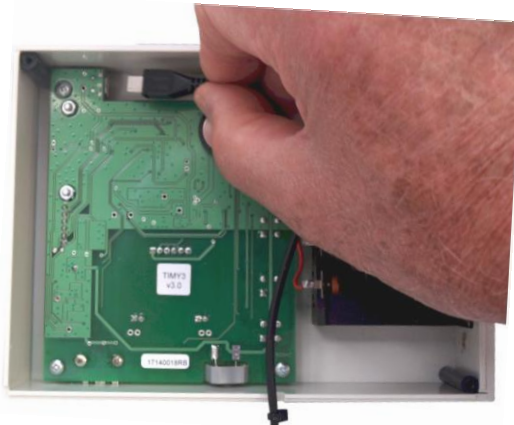
## Installation oder Austausch des Netzteils

Das Netzteil besteht aus einem Ladegerät für Smartphone und einem 2-meter langem USB <-> Micro USB Kabel.

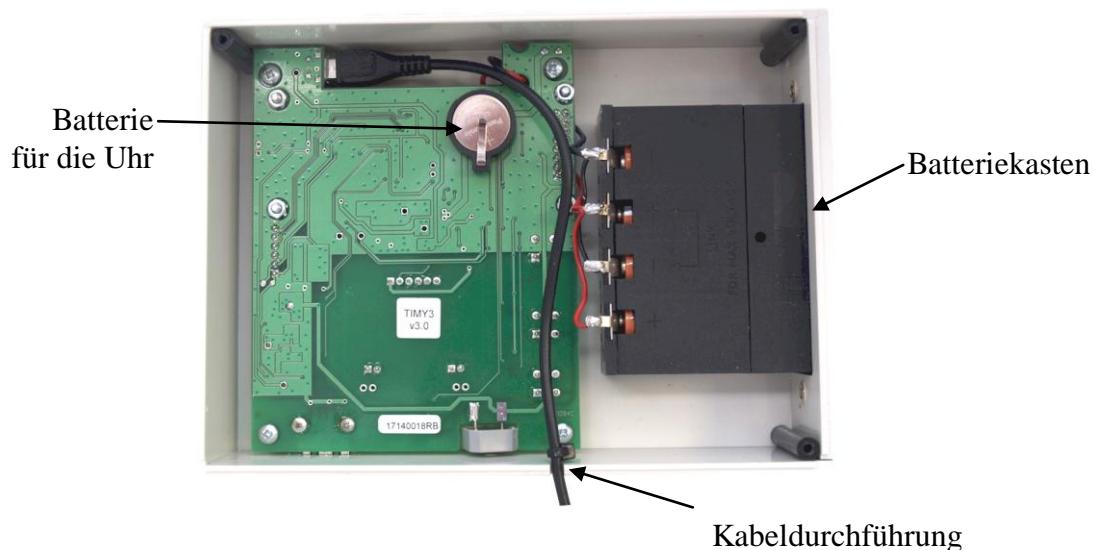


Wenn Sie im Nachhinein ein Netzteil kaufen, oder das Netzteil austauschen müssen, müssen Sie die Stempeluhr von der Wand abnehmen. Legen Sie die Stempeluhr mit der Frontplatte nach unten auf einen Tisch und entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückwand.

Stecken Sie den Micro-USB Stecker vom Netzteil-Kabel in die Buchse auf der Platine wie hier: Achten Sie auf die Richtung!



Führen Sie das Kabel durch die für diesen Zweck vorgesehene Durchführung, mit der Kabelklemme auf der Innenseite des Gehäuses (Zugentlastung), und legen Sie die Rückwand wieder auf das Gehäuse. Achten Sie darauf daß das Kabel korrekt in der Durchführung liegt und nicht zerquetscht wird. Schrauben wieder befestigen.



## Der USB-Stick

Generell sind USB-Sticks robust, aber es handelt sich immerhin um komplexe elektronische Geräte welche ein Minimum an Vorsicht verlangen. Wenn Sie die Maßnahmen hier beachten leistet Ihr USB-Stick viele Jahre gute Dienste. Die Speicherkapazität des Sticks ist für diese Anwendung ohne Bedeutung. Sogar Sticks mit kleiner Kapazität sind viel zu groß für diesen Zweck – z.B. könnte ein 128 Mb Stick über 4 Millionen Buchungen speichern!

1) Wie alle elektronischen Geräte fürchten Speicher Chips statische Entladungen. Wenn Sie sich in einer Situation befinden in der es statische Entladungen gibt (trockene Luft und Teppichböden) versuchen Sie möglichst Ihren Körper zu “entladen” (indem Sie z.B. einen Heizkörper, Metalpfeiler oder einen anderen geerdeten Gegenstand berühren) ehe Sie den Stick in die Stempeluhr oder den PC stecken.

2) Manche Sticks sind mit einer Schutzabdeckung ausgestattet um den Stecker zu schützen – stecken Sie diese immer wieder auf wenn der Stick nicht benützt wird

- 3) Lassen Sie den Stick nicht auf die Erde fallen.
- 4) Setzen Sie den Stick niemals extremen Temperaturen aus. Ein angemessener Temperaturbereich ist +10°C à +40°C. Lassen Sie den Stick niemals in der prallen Sonne (z.B. in einem Fahrzeug).
- 5) Bewahren Sie den Stick an einem trockenen Ort auf.
- 6) **Achten Sie beim Einstecken auf die Richtung!. Wenden Sie keine übertriebene Kraft an – Sie haben den Stick vielleicht falsch herum eingesteckt. Bei den Originalsticks mit Timy Farblogo muß das Logo nach vorne zeigen. Wenn Sie einen anderen Stick benützen muß die Zunge steckerseitig zur Wand zeigen.**

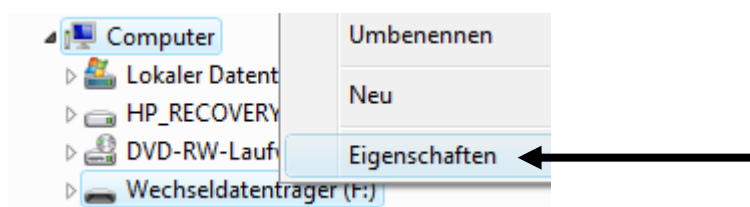


**7) Benützen Sie NIEMALS Ihren Timy USB-Stick für andere Zwecke als Buchungen aus der Stempeluhr auszulesen und in Timy-Soft einzulesen (z.B. Dateien von einem PC auf einen anderen zu übertragen). Die Stempeluhr löscht systematisch alle Fremddateien die sich auf dem Stick befinden!**

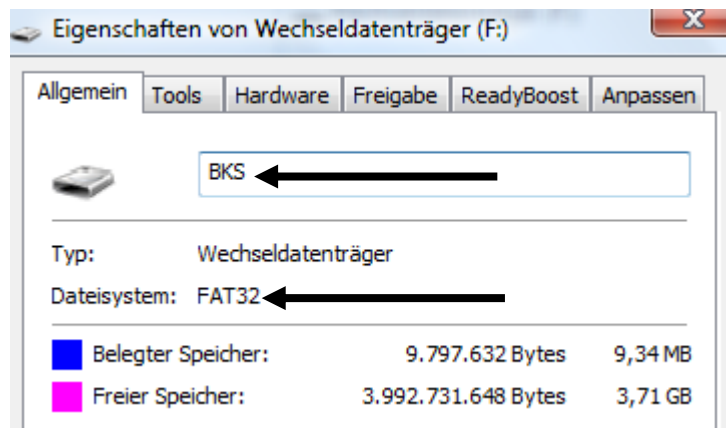
### Neuen USB-Stick initialisieren

Sollten Sie den Originalstick verlieren oder beschädigen, oder möchten Sie einen zweiten Stick so können Sie einen Neuen von BKS électronique beziehen oder einen Stick aus dem Handel selbst aufbereiten – das ist nicht kompliziert.

- 1) Stecken Sie den neuen Stick in irgendeinen Windows PC.
- 2) Schließen Sie die Fenster, die eventuell von Windows automatisch geöffnet werden wenn Sie einen Stick in einen PC stecken.
- 3) Gehen Sie auf “Start” und “Computer” (oder benützen Sie direkt den Windows Explorer) und klicken Sie mit der RECHTEN Maustaste auf den USB-Stick. Bei einem neuen Stick heißt dieser generell “Wechseldatenträger” wie hier. Klicken Sie auf “Eigenschaften”.



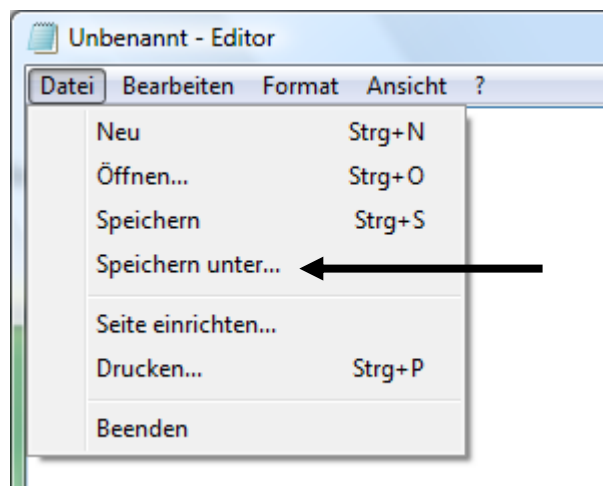
4) Sollte das Dateisystem NICHT "FAT32" sein dann müssen Sie den Stick neu formatieren als "FAT32". Ansonsten geben Sie einfach als Name des Sticks "BKS" ein (in Großbuchstaben) wie hier, und dann klicken Sie auf "Übernehmen". Dann das Eigenschaften Fenster schließen.



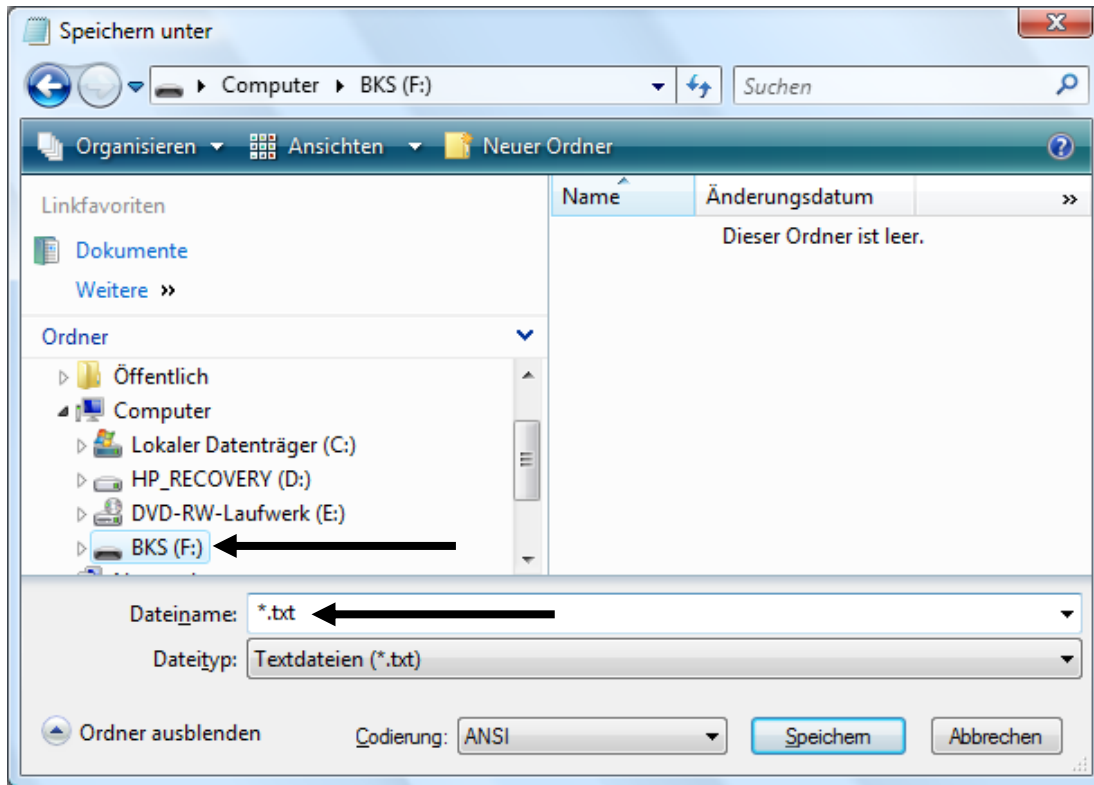
5) Gibt es bereits irgendwelche Dateien auf diesem Stick dann löschen Sie diese. Der Stick muss LEER sein.

6) Nun müssen Sie eine LEERE Textdatei namens "BKS\_FILE.TXT" erstellen. Das machen Sie mit dem "Editor" – ein kleines Textprogramm welches es auf jedem PC gibt. Dieses Programm befindet sich in "Alle Programme" + "Zubehör". Wenn Sie es nicht finden dann suchen Sie auf Ihrem PC nach "Editor"

7) Der Editor öffnet eine leere Datei mit Namen "Unbenannt". Diese leere Datei nennen Sie "BKS\_FILE.TXT" und speichern sie auf dem USB-Stick.

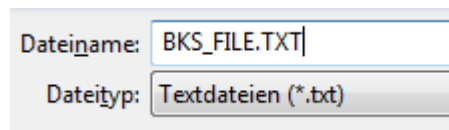


Zuerst klicken Sie auf "Datei" und "Speichern unter . . ." um folgendes Fenster aufzurufen:

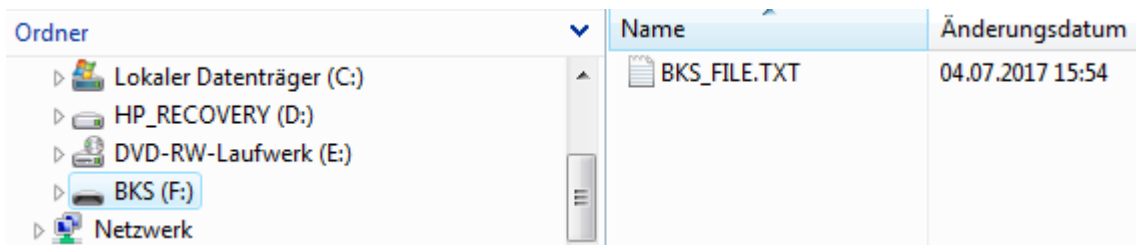


Versichern Sie sich daß auf der linken Seite der USB Stick “BKS” gewählt ist.

8) Dann löschen Sie das “\*.txt” in der Rubrik “Dateiname” und tippen hier ein “BKS\_FILE.TXT” alles in Großbuchstaben wie hier:



9) Dann auf “Speichern” klicken und den Editor schließen. Prüfen Sie daß sich die Datei auch wirklich auf dem Stick befindet:



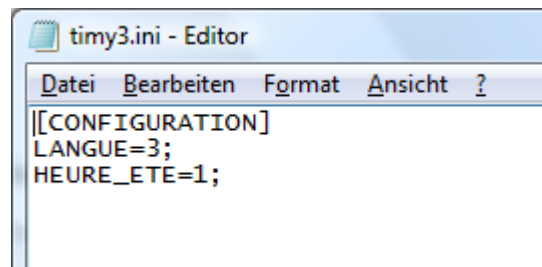
**Wichtig :** die Dateierweiterung “.TXT” wird vielleicht nicht auf Ihrem PC angezeigt – das ist abhängig von den Einstellungen in “Ordner und Suchoptionen”. Das ist aber nicht schlimm – Sie sehen ja daß unter der Rubrik “Typ” “Textdokument” steht.

Ihr USB-Stick ist nun betriebsbereit um mit der TimyUSB Stempeluhr benützt zu werden. Machen Sie sich eine Kopie von der “BKS\_FILE.TXT” für die Zukunft . . .

## Zusätzliche Einstellungen mit .ini Datei

Sie können mit einer speziellen Datei die Sprache der Stempeluhr ändern und die Sommer/Winterzeit Automatik ein- oder ausschalten, sollten diese Einstellungen für Ihre Region nicht korrekt sein. Das wird mit einer Textdatei vom Typ “.ini” welche auf dem Stick gespeichert wird, gemacht. Wenn Sie keine Grundkenntnisse von Windows haben empfehlen wir Ihnen BKS électronique zu kontaktieren. Wenn Sie sich auskennen:

- 1) In “Ordner und Suchoptionen” im Reiter “Ansicht” enthaken Sie die Rubrik “Dateierweiterungen von bekannten Dateien ausblenden” damit Windows die Erweiterungen von ALLEN Dateien anzeigt.
- 2) Stecken Sie den USB-Stick der für die Stempeluhr benützt wird in den PC. Wählen Sie die “BKS\_FILE.TXT” Datei (die unbedingt *leer* sein muss) und machen Sie “Kopieren/Einfügen”. Nennen Sie die Kopie um in “timy3.ini”.
- 3) Öffnen Sie die “timy3.ini” Datei (Doppelklick) und tippen Sie genau das ein was Sie hier sehen. Sie können zwei Parameter ändern :



Der Parameter “LANGUE” bestimmt die Sprache:

LANGUE=1;	Französisch
LANGUE=2;	Englisch
LANGUE=3;	Deutsch

Andere Sprachen gibt es nicht.

HEURE_ETE=1;	Stempeluhr schaltet automatisch um zwischen Sommer und Winterzeit
HEURE_ETE=0;	Stempeluhr schaltet NICHT um

- 4) Speichern Sie die Änderungen und schließen Sie den Editor.
- 5) Stecken Sie den Stick in die Stempeluhr und drücken Sie auf Knopf “3”. Die Befehle in der timy3.ini Datei werden ausgeführt und die Datei wird auf dem Stick gelöscht..

## Anzeige der Einstellungen der Stempeluhr

Wenn Sie sich nicht sicher sind ob die Stempeluhr richtig eingestellt ist, können Sie jederzeit die Einstellungen anzeigen indem Sie gleichzeitig auf die Knöpfe “1” und “2” drücken.



Die Darstellung hier ist nur ein Beispiel – Die Werte die bei Ihrer Stempeluhr angezeigt werden sind nicht die Gleichen.

- V03.40 = Die Version der Firmware in der Stempeluhr
- 00014 = Korrekturfaktor für die Ganggenauigkeit der Uhr
- 1234 = Die Seriennummer der Stempeluhr, die Sie auch auf einem Etikett neben der USB-Buchse finden
- 1 = Stempeldatei wird verschlüsselt (0 = nicht verschlüsselt)
- 1 = Automatische Sommer/Winterzeit Umschaltung aktiv (0 = ausgeschaltet)
- ZZ = Kode für die “Pause” Taste
- 01 = Baustellenkode (wird generell nicht benützt)

## TIMYUSB Spezifikationen

**Gehäuse :** Polystyren-Plastik “Computer-grau” Abmessungen: H x B x T = 168 x 152 x 42 mm.

**Stromversorgung :** 4 “AA” 1,5V Alkalinbatterien (oder 5V USB-Netzteil). Lebensdauer der Batterien etwa 20.000 Stempelungen

**Anzeige :** OLED gelb 16 Zeichen x 2 Zeilen

**Akustische Meldung:** “Piepser” bei Ausweis lesen und Fehlermeldungen.

**Leser :** RFID kontaktlos für Karten oder Schlüsselanhänger.

**Interner Speicher :** ausreichend für 32 000 Stempelungen. Die Stempeluhr behält laufend die letzten 32.000 Stempelungen. Im Katastrophenfall können Sie diese Stempelungen auslesen. Bei Bedarf BKS électronique kontaktieren.

**Uhr :** Uhrzeit + Datum, Ganggenauigkeit etwa 4 Sekunden pro Monat bei Umgebungstemperaturen zwischen +10°C à +40°C. Automatische Sommer/Winterzeit Umschaltung (kann abgeschaltet werden). Befinden sich keine Batterien in der Stempeluhr und ist die Stempeluhr nicht am Stromnetz angeschlossen läuft die Uhr etwa 2 Jahre weiter. Die Sicherungsbatterie ist austauschbar (nicht eingelötet).